



Skivergnügen im Familienland, weitere Loipen und Winterwanderkarten Der neue Winter im Fichtelgebirge

Fichtelberg/München, 17. Dezember 2019. Eine neue Familien-Wintersportanlage, bestens präparierte Langlaufloipen, Deutschlands erster zertifizierter Winterwanderweg, ökologisch geführte Schneeschuhwanderungen oder Skikurse mit Lerngarantie – als eine der schneesichersten Regionen Deutschlands bietet das Fichtelgebirge vielseitige Outdoor-Aktivitäten für die kalte Jahreszeit. Unterstützt durch Beschneiungsanlagen sind hier bis zu 100 Schneetage in der Saison keine Seltenheit. So erleben Wintersportler das breite Angebot rund um Ochsenkopf, Schneeberg & Co mit insgesamt 17 modernen Skiliften, auf 280 Kilometern DSV-klassifizierten Loipen, Nordbayerns längsten Abfahrtstrecken sowie einem flächendeckenden Winterwanderwege- und Schneeschuhpfade-Netz.



v.l.n.r.: Winter im Fichtelgebirge: Bild 1 und 2 © Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski; Bild 3 © Stephanie Weiß

Neues Ski-Familienland in Mehlmeisel und Pistenspaß auf dem Ochsenkopf

Das Fichtelgebirge ist ab dem 20. Dezember 2019 um eine Attraktion für Groß und Klein reicher, denn dann gibt es für noch mehr Skivergnügen bei den [Klausenliften](#) in Mehlmeisel das neue, beschneite Familienland – die größte Wintersportanlage ihrer Art in Nordbayern. Zwei neue 40 und 90 Meter lange Zauberteppiche – überdacht, um die Anfälligkeit bei Wind und Wetter möglichst gering zu halten – befördern die Kleinsten und Skianfänger nach oben, aber auch die Schlitten lassen sich hier bequem zum dazugehörigen Rodelhang hinauftransportieren. Ein Skikarussell vermittelt den Kindern

Sicherheit auf den Brettern und kindgerecht gestaltete Figuren bringen noch mehr Winterspaß auf die Piste. Die Flutlichtanlage macht das Schneesvergnügen bis 22 Uhr, freitags sogar bis 23 Uhr möglich. Offizielle Eröffnung des neuen Familienlandes ist zeitgleich mit dem Wintersportauftakt der Ochsenkopregion, wo Nordbayerns längste Skipisten auf die Schneefans warten. Zwei Seilbahnen tragen die Skifahrer auf den 1.024 Meter hohen Ochsenkopfgipfel – ab der Wintersaison 2020/2021 ist auf der Nordseite eine schnelle Zehner-Gondel geplant.

Parallelschwung-Patent und neue Loipen

Als ein Aushängeschild im Fichtelgebirge gilt die vom Deutschen Skilehrerverband (DSL) ausgezeichnete Skischule Nordbayern. Der als exzellent zertifizierte Qualitätsunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene beruht auf dem Prinzip der „ansteigenden Skilängen“ – ein in Bischofsgrün erfundenes, weltweit einzigartiges Lehrverfahren – und garantiert den Teilnehmern innerhalb einer Woche im Parallelschwung die Piste hinab fahren zu können. So genießen Einsteiger und Fortgeschrittene bereits nach kürzester Zeit die auf bis zu 1.000 Metern Höhe gelegenen Pisten und nächtliches Schneesvergnügen auf verschiedenen Flutlichtstrecken. Unterwegs im Nordic Parc Fichtelgebirge entdecken Langläufer auf bestens präparierten Wander-, Fitness- und Sportloipen die winterliche Mittelgebirgslandschaft im klassischen Stil oder in der Skating-Technik. Zusätzlich sorgen mehrere Nachtloipen sowie eine beschneite Skirollerbahn und ein Biathlonstadion für ein besonderes Wintersporterlebnis. Als schneesicher gilt für Skilangläufer die 3,6 Kilometer lange Gipfelloipe auf dem Ochsenkopf mit beeindruckendem Weitblick sowie die technisch beschneite Runde in Neubau an der Bleaml-Alm.

Deutschlands erster zertifizierter Winterwanderweg

Mit der offiziellen Auszeichnung im Winter 2018 besitzt das Fichtelgebirge Deutschlands ersten Winterwanderweg. Die nach den strengen Qualitätsmerkmalen des deutschen Wanderverbandes klassifizierte Ochsenkopfrunde führt auf 18,9 Kilometern durch stille, verschneite Fichtenwälder, die malerischen Orte Fichtelberg, Bischofsgrün und Warmensteinach und vorbei an gemütlichen Einkehrmöglichkeiten mit regionalen Spezialitäten. Daneben bieten sieben weitere beschilderte Winter Routen auf über 80 Kilometern, wie zum Beispiel durch den Echowald oder auf dem Walderlebnispfad abwechslungsreiche Erlebnisse durch die winterliche Landschaft.

Mit der [Langlaufpauschale](#) erleben Besucher die weiße Schneelandschaft ab 190 Euro pro Person im Doppelzimmer. Im Preis enthalten sind zwei Übernachtungen mit Frühstück im Fichtelgebirgs-Gasthof, Leih-Langlaufski, -Schuhe und -Stöcke sowie der zweistündige Eintritt in eine der Thermen in der Region.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V. unter [+49 \(0\) 9272-96903-0](#) oder auf www.fichtelgebirge.bayern. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Presstexte im Online Media-Center

unter www.piroth-kommunikation.com.

Über die Ferienregion Fichtelgebirge

Die Ferienregion Fichtelgebirge liegt in Oberfranken/Nordbayern und reicht von Bayreuth im Westen bis zur tschechischen Grenze im Osten, im Norden bis nach Hof und im Süden bis nach Waldsassen in die nördliche Oberpfalz. Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge erhebt sich hufeisenförmig auf bis zu 1.000 Meter und gilt als eine der schneesichersten Landschaften Deutschlands. Der Ochsenkopf lockt ganzjährig Urlauber in das beliebte Natur- und Aktivgebiet. Entlang des Fränkischen Gebirgswanderwegs sowie dem Mainradweg erstreckt sich die unberührte Natur und Felsenlandschaft des Geoparks Bayern-Böhmen. Kulturliebhabern ist die Region insbesondere durch die jährlich stattfindenden Wagner- und Luisenburg-Festspiele bekannt. Genussreisende werden verwöhnt mit lokalen Speisen wie Sauerbraten mit Lebkuchensoße oder mit Kräuterspezialitäten von den Partnern des Vereins [essbares fichtelgebirge®](http://essbares.fichtelgebirge.de). Entlang der Porzellanstraße geben renommierte Hersteller wie Rosenthal und Hutschenreuther sowie das staatliche Museum für Porzellan, das „Porzellanikon“, Einblicke in die lange Tradition der Porzellanherstellung und bieten hochwertiges Porzellan im Direktverkauf. www.fichtelgebirge.bayern

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Roja Delarami
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel. +49 (0) 176 218 411 41
rd@piroth-kommunikation.com
